

3. Februar 2010

Ressort:
Wirtschaft

Versicherungsverbund Die Continentale: Erfolgreiches Geschäftsjahr 2009

DORTMUND/KÖLN/MÜNCHEN. Trotz Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise blickt der Versicherungsverbund Die Continentale auf ein erfolgreiches Jahr 2009 zurück. Die Beitragseinnahmen des Verbundes aus sieben Versicherern stiegen um 2 Prozent auf 2,6 Milliarden Euro. Getragen wurde das Wachstum insbesondere von der Krankenversicherung. Vorstandsvorsitzender Rolf Bauer zu den vorläufigen Geschäftsergebnissen: „Gerade vor dem Hintergrund der insgesamt schwierigen Wirtschaftslage sind wir mit dem Geschäftsverlauf im Jahr 2009 sehr zufrieden.“ Das Bruttoergebnis des Verbundes wird sich in etwa auf dem Niveau des Vorjahres bewegen.

Im Geschäftsfeld Krankenversicherung steigerte der Verbund die Beitragseinnahmen um 4,4 Prozent auf 1,35 Milliarden Euro. Wie schon im Vorjahr gelang es, die Zahl der Vollversicherten deutlich zu erhöhen, und zwar um über 9.000 auf 385.000 Versicherte. Insbesondere der im Jahr 2007 auf den Markt gebrachte Tarif „Economy“ fand viele Neukunden.

Im Geschäftsfeld Lebensversicherung entwickelten sich die beiden Unternehmen des Verbundes unterschiedlich. Der Serviceversicherer Continentale Lebensversicherung a.G. steigerte seine Beitragseinnahmen um 1,7 Prozent auf 565 Millionen Euro. Zu verdanken ist dies unter anderem einer stabilen und hohen Gesamtverzinsung des Serviceversicherers, die auch im Jahr 2010 bereits im fünften Jahr hintereinander bei 4,6 Prozent liegen wird. Hinzu kommen noch Schlussüberschussanteile und Beteiligungen an stillen Reserven. Beim Direktversicherer Europa Lebensversicherung AG gingen die Beitragseinnahmen dagegen durch einen Sondereffekt um 5,3 Prozent auf 284 Millionen Euro zurück.

Ihr Ansprechpartner:

Gerhard W. Stry
Direktor Unternehmenskommunikation

Tel.: 0231/919-2255
Fax: 0231/919-3094

Versicherungsverbund
Die Continentale
Ruhrallee 92
44139 Dortmund

www.continentale.de
presse@continentale.de

Die Beitragseinnahmen der Sachversicherer des Verbundes wuchsen um 0,2 Prozent auf 396 Millionen Euro. Davon entfielen 308 Millionen Euro auf den Serviceversicherer Continentale Sachversicherung AG, 80 Millionen Euro auf den Direktversicherer Europa Sachversicherung AG und 8 Millionen Euro auf den reinen Internetversicherer deutsche internet versicherung ag.